

konnten nicht ohne Einfluß auf die Resultate bleiben. Im Allgemeinen haben sie zu etwas mäßigeren Schätzungen geführt.

Dieser Zahlen, welche sich hiernach, auch ohne Rücksicht auf die verbesserte Werthschätzung, zu einem genauen Vergleich mit den späteren Ergebnissen nicht eignen, sind in der Uebersicht mit nautischen Ziffern gedruckt; bei den für die Jahre vor 1880 mit gewöhnlichen Lettern nachgewiesenen Zahlen (Einfuhr im allgemeinen Waarenverkehr) leidet dieser Vergleich im Wesentlichen nur durch die verbesserte Werthschätzung.

5) Einige Abweichungen der Angaben in der folgenden Uebersicht hinsichtlich der Menge oder des Werthes der Waaren-Einfuhr oder Ausfuhr von den betreffenden Angaben in der Statistik des Waarenverkehrs für das Deutsche Reich sind durch nachträgliche Berichtigungen verursacht. Ferner kommt bezüglich solcher Abweichungen und derjenigen von den im 1. und 2. Jahrgang des Statistischen Jahrbuchs für das Deutsche Reich, S. 82 fg. bzw. S. 74 fg. veröffentlichten Uebersichten in Betracht, daß in dem früheren

systematischen Waarenverzeichnis einige in sog. Sammelpositionen enthaltene Waarenartikel anderen Waarengruppen zugewiesen waren, als in dem seit dem Jahre 1880 zur Anwendung gekommenen. Diese Verschiedenheit der Waarenverzeichnisse ist in der folgenden Uebersicht soweit als thunlich in der Weise ausgeglichen worden, daß die in den Jahren 1872 bis 1879 einschl. ein- und ausgeführten Mengen und Werthe solcher Waarenartikel nach Verhältniß der im Jahre 1883 ein- und ausgeführten Mengen bzw. Werthe von dergleichen Gegenständen getheilt und die Theilbeträge den betreffenden Gruppen des neuen systematischen Waarenverzeichnisses zugezählt wurden. Dies ist insbesondere geschehen bei: Bienenstöcken und Bienenkörben mit lebenden Bienen, frischer Milch und Molken, allen nicht unter besonderen Nummern des Waarenverzeichnisses genannten lebenden Thieren und thierischen Produkten, nicht besonders genannten Erden und Erzen, rohen Steinen und groben Steinbearbeitungen, Korkplatten, Korksohlen und Korkstöpseln, Seidenkokons, sowie ungefärbter Seide und Floretseide.

## Einfuhr und Ausfuhr.

Jahr.	Einfuhr				Ausfuhr			
	im allgemeinen Waarenverkehr.		im besonderen Waarenverkehr (in den freien Verkehr).		im allgemeinen Waarenverkehr.		im besonderen Waarenverkehr (aus dem freien Verkehr).	
	Menge	Geschäftswert 1000 M.	Menge	Geschäftswert 1000 M.	Menge	Geschäftswert 1000 M.	Menge	Geschäftswert 1000 M.
	Tonnen netto.		Tonnen netto.		Tonnen netto.		Tonnen netto.	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>I. Vieh und andere lebende Thiere.<sup>1)</sup></b>								
1872	290 653	133 616	266 673	124 585	233 067	112 398	215 923	102 567
1873	325 189	180 708	299 726	170 414	223 970	140 354	205 491	129 050
1874	302 107	167 467	263 181	155 964	231 509	151 573	214 246	139 438
1875	363 307	211 102	336 188	197 176	269 281	181 294	252 537	166 232
1876	413 514	256 846	381 238	242 532	303 749	216 345	284 765	200 751
1877	451 454	247 098	412 651	229 301	267 083	211 030	244 328	190 959
1878	385 587	237 327	351 396	220 170	299 970	243 613	277 171	223 931
1879	331 008	216 134	281 731	188 226	247 054	194 521	206 608	165 197
1880	315 787	221 562	232 342	166 537	292 940	191 971	209 495	136 946
1881	317 313	250 921	237 242	189 047	293 497	196 033	213 425	134 159
1882	343 152	299 550	258 101	226 936	305 667	221 818	220 617	149 204
1883	373 945	306 351	262 767	222 694	336 794	245 234	225 615	161 577
1884	302 646	257 634	205 940	183 995	320 385	226 648	223 678	153 009
<b>II. Nahrungs- und Genußmittel.<sup>2)</sup></b>								
1872	2 455 946	1 057 291	2 043 248	746 990	1 702 099	684 662	1 341 873	401 377
1873	3 141 052	1 352 649	2 665 140	996 263	1 889 533	787 303	1 461 439	449 752
1874	3 472 949	1 363 585	2 995 244	1 015 431	1 862 293	818 694	1 419 232	478 906
1875	3 189 827	1 344 349	2 759 528	961 739	2 132 065	899 218	1 675 899	522 371
1876	4 155 270	1 584 132	3 675 928	1 198 417	2 043 608	886 463	1 548 021	506 103
1877	4 810 846	1 662 318	4 276 889	1 271 754	2 944 425	1 078 624	2 456 973	690 629
1878	4 490 384	1 571 557	4 018 812	1 197 069	3 227 747	1 073 660	2 756 599	728 848
1879	5 037 930	1 722 776	4 530 231	1 530 913	3 186 811	1 083 995	2 635 704	658 455
1880	3 867 591	1 373 277	2 502 400	761 995	3 096 457	1 053 924	2 036 909	512 352
1881	4 095 593	1 372 366	2 797 805	803 863	2 821 206	1 012 384	1 636 227	464 626
1882	4 740 680	1 467 191	3 017 204	830 412	3 250 757	1 132 936	1 676 345	520 535
1883	4 839 326	1 458 017	3 143 848	844 210	3 512 401	1 110 108	1 993 572	529 452
1884	4 968 031	1 358 806	3 732 906	861 967	3 022 197	965 971	1 792 793	466 950

<sup>1)</sup> Die Einfuhr von Vieh wird durch die zeitweise an der Grenze gegen die Niederlande, Rußland und Oesterreich, Ungarn zur Abwehr von Seuchen erlassenen Einfuhrverbote, sowie durch das Verbot der Einfuhr von Schweinen aus amerikanischen Ursprungs vom 6. März 1883 und die hierzu erlassenen Ausführungsbestimmungen, welche die Einfuhr von Schweinen von der Verbreitung aus Urprüfungszeugnissen abhängig machen, mehr oder minder beeinflusst. — <sup>2)</sup> Frisches Gemüse, eßbare Wurzeln, dergleichen Knollen, Zwiebeln, Beeren und Kräuter, sowie andere Speiseeß, als Olivenöl (Baumöl) in Fässern wurden in den Jahren 1872 bis 1879 einschl. nicht unter besonderen Nummern, sondern zusammen mit anderen nicht zum menschlichen Genuß dienenden Gewächsen und Samen in Gruppe III (Samereien bzw. mit nicht genießbaren fetten Oelen nachgewiesen). Die Ein- und Ausfuhr von solchen Gegenständen ist deshalb erst vom Jahre 1880 ab in den Zahlen der Gruppe II enthalten, in den Jahren vorher dagegen in Gruppe III (Samereien und Gewächse, nicht zur menschlichen Nahrung), bzw. in Gruppe VI (Rohstoffe und Fabrikate der chemischen Industrie u.). — Durch die Verordnungen vom 25. Juni 1880 u. 6. März 1883 wurde die Einfuhr von gebadtem oder auf ähnliche Weise zerleinertem oder sonst zubereitetem Schweinefleisch und von Würsten aller Art aus Amerika, bzw. die Einfuhr von Schweinefleisch einschl. der Speckseiten, sowie von Würsten aller Art amerikanischen Ursprungs bis auf weiteres verboten.